

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

54 (23.2.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 54. Zweites Blatt.

Montag den 23. Februar

1903.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Vereinsregister ist zu Band I D. Z. 44 Seite 305/6 zum Ruderverein „Sturmvogel“ Karlsruhe in Karlsruhe eingetragen: Nr. 2. Die Vorstandsmitglieder Wilhelm Bierreth, I. Schriftführer, und Friedrich Zug, II. Schriftführer, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 14. Januar 1903 wurden an deren Stelle Friedrich Krauß, Kaufmann, Karlsruhe, als I. Schriftführer, und Otto Marx, Kaufmann daselbst, als II. Schriftführer, und die Vorstandsmitglieder Friedrich Artmann, Kaufmann, Karlsruhe, I. Vorsitzender, und Rudolf Sigmund daselbst, II. Vorsitzender, als solche wieder gewählt.

Karlsruhe, 21. Februar 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Genossenschaftsregister Band I D. Z. 38 Seite 365/6 ist zur Firma „Gemeinnütziger Bau- und Sparverein Ruppurr“, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, Ruppurr, eingetragen: Nr. 2. Die Vorstandsmitglieder Albert Bohl, Architekt, Wilhelm Meng, Hauptlehrer, und Karl Seeger, Maschinenmeister in Ruppurr, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; an deren Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt: Emil Röllisch, Ruppurr, als Direktor, Christian Kornmüller daselbst, als Rechner, und Friedrich Lichtenfels daselbst, als Stellvertreter des Direktors.

Karlsruhe, 20. Februar 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Deutsche Kolonialgesellschaft, Abteilung Karlsruhe.

Freitag den 27. Februar, abends 8 Uhr, im großen Museumsaal

Vortrag

des Herrn Dr. Preuß, Leiter des botanischen Gartens in Kamerun, über:

Meine Expedition nach Zentral- und Südamerika und ihre Verwertung für die deutschen Schutzgebiete.

Nach dem Vortrage:

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
2. Neuwahl des Vorstandes.
3. Hauptversammlung in der Pfingstwoche.

Zu dem Vortrage haben auch die Angehörigen der Mitglieder, sowie der geladene Verein Zutritt.

21.

Der Vorstand.

Zu dem im heutigen Tagblatt angekündigten Vortrag des Herrn Dr. Preuß sind die Mitglieder des Deutschen Schulvereins freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

International School of languages.

Director Quentin de Lautre.

Kaiserstrasse 46, II Treppen.

Unterricht in allen lebenden Sprachen durch ausschliesslich nationale Lehrkräfte.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Februar d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldbornstrasse 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kassenschrank, 1 Herrenrad, 17 Bände Brockhaus Konversationslexikon vom Jahr 1898, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Nachttisch, 1 Divan, 1 Kronleuchter, 1 Spiegelschrank, 1 Vertiko, 1 Sofa, 56 Weintransportfässer, 15 Ovalefässer von 500—2200 Liter haltend, 4 Fackelhalter, 25 Korbfässer, 1 Weinpumpe mit 20 m Schlauch, 1 Korfmaschine, 1 Brennfessel mit Zugehör.

Karlsruhe, den 22. Februar 1903.

Gräflin, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 24. Februar 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldbornstrasse 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 Kleiderschrank, 21 Stück Kammer-

futterrohr, 3 Gießkannen, 2 Bund Eisen, 4 Tafeln Blech, 30 Tafeln Weißblech, 7 neue Dachfenster und 5 neue Aussteigklappen, 1 Faß, ca. 260 Ltr. haltend, 2 Tische, 4 Korbfässer mit Lederlad, Spritzlad und 10 Ltr. Rum, 68 Flaschen Südwine, 10 Flaschen Himbeersaft, 1 Faß Senf, 1 Faß Oker, 1 Faß Kafflererde, ca. 300 k, 1 Kübel Schmierseife, 1 Labentheke, 1 Labenschale mit Untersaß und 24 Büchsen, 1 Dreirad mit Kasten, 1 Faß Saisinover, ca. 300 k, 1 Faß Hausrot, 1 großes Büffet, 1 Eckschränken, 2 Betten, 1 Spiegel und 1 kleinen Kleiderschrank.

Karlsruhe, den 22. Februar 1903.

Binz, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Mittwoch den 25. ds. Mts., nachm. 3 Uhr,

versteigern wir in der Elguthalle:

1 Aktienheftmaschine und

6 Stück Patent-Leimzwingen.

Karlsruhe, den 21. Februar 1903.

Gr. Güterverwaltung.

Gr. Badische Staatseisenbahnen.

Die Fundsachen und unbestellbaren Frachtgüter vom 4. Vierteljahr 1902, darunter 2 Fahrräder und ein Photographenapparat, werden am

Montag den 2. März ds. J., vormittags 9¹/₂ Uhr und nachmittags 2 Uhr beginnend, in unserem Versteigerungsraum (Eingang beim Ettlinger Bahnübergang) gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Die Fahrräder und der Photographenapparat werden vormittags 11 Uhr ausbezogen und können bis dahin beim Fundbureau in den Bureaufunden besichtigt werden.

Ferner werden am Dienstag den 3. März d. J., nachmittags 2¹/₂ Uhr, auf dem Holzlagerplatz bei Gottesau verschiedene Lose Abfallholz gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 20. Februar 1903.

Gr. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städtischen Wafenermeisters, Schlachthausstrasse 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn), befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein weißer Fox-terrier (weiblich),
2. ein schwarzer Schnauzer (männlich),
3. ein schwarzer Hofhund (männlich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb drei Tagen abgeholt sind, getötet bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 21. Februar 1903.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Wohnung zu vermieten.

* Leffingstrasse 11, nahe beim Mühlburgerstator, ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, teilweise mit Kamin belegt, Manjarde, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* In neuem Seiten- und Querbau sind gut ausgestattete Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, event. auch 1 Zimmer, Küche mit Kochgasanlage nebst sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres Akademiestrasse 32 im Vorderhaus, parterre.

Stallung für 2—3 Pferde

vom 1. März ab zu vermieten. Zu erfragen Bismarckstrasse 43 im Milchgeschäft. 4.1.

Wohnung

von 4—5 Zimmern mit Magazin oder Kellerräumen im Zentrum der Stadt per Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1689 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Karlstrasse 76 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer bei kinderloser Familie an einen besseren Herrn auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Adlerstraße 27, 2 Treppen, ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. März an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Zwei anständige Arbeiter erhalten Kost und Wohnung in der Kronenstraße 34, 1 Treppe. Ebendasselbst ist auch ein großes Zimmer an zwei bessere Herren sogleich zu vermieten.

Möblierte Zimmer.

21. Vier elegant eingerichtete Zimmer, darunter zwei ineinandergehende Bohn- und Schlafzimmer, sämtliche auf den Marktplatz und die Karl-Friedrichstraße liegend, sind sofort event. 1. März billig zu vermieten. Zu erfragen im Restaurant Kaiserhof, Marktplatz.

Stefanienstraße 3

ist parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schlafstelle.

* Jähringerstraße 59, Hinterhaus, 2. Stock, ist eine freundliche Schlafstelle zu vermieten.

Kost und Wohnung.

* Steinstraße 27, 4. Stock, kann ein ordentlicher Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

Kapital auszuleihen.

* Auf I. oder gute II. Hypothek sind 10 000 bis 20 000 Mark sofort auszuleihen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 1695 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sämtliche Hausarbeiten verrichtet und bürgerlich kochen kann, wird auf 1. März gesucht: Hirschstraße 31 im Laden.

3.1. Eine in der feineren Küche erfahrene Köchin wird gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Haushälterin-Gesuch.

Älterer, alleinstehender Herr sucht per 1. April ein gebildetes, älteres Fräulein, selbständig in feinerem Haushalt und Küche, nach Baden-Baden. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen und Photographie unter Nr. 1749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Küchenmädchen,

ordentliches, mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten im Restaurant Kaiserhof, Marktplatz.

Ein braves Mädchen

von 15-16 Jahren, welches zu Hause schlafen kann, wird für leichte Beschäftigung gesucht: Gutschstraße 5 im 4. Stock. *2.1.

Kochfräulein

aus guter Familie kann auf 1. März eintreten, event. unentgeltlich.

Restaurant Kaiserhof, Marktplatz.

F. Kellnerinnen

2.1. Zwei tüchtige, einfache sofort gesucht durch das Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Monatsfrau-Gesuch.

* Gesucht wird eine ordentliche jüngere Frau oder ein Mädchen: Gartenstraße 40 im zweiten Stock.

Lehrling

gegen sofortige Vergütung unter günstigen Bedingungen per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1690 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

Ein beim Militär gebienter, verheirateter, ehrlicher junger Mann sucht dauernde Stelle als Einlassierer, Bureaudiener oder auch als Bäcker in einem Geschäft. Angebote unter Nr. 1720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Strahlenkleider mit Jacken

und lange Mäntel, auch jede Art Arbeit zum Umändern wird angenommen bei billigster Berechnung. G. Häfsele, Douglasstraße 13, parterre, Querbau.

Verloren

am Samstag abend ein Portemonnaie mit 51 M. Inhalt von der Lessing- bis zur Hirschstraße. Abzugeben gegen gute Belohnung Durlacherstraße 29 im Laden, oder beim Portier bei Junfer & Ruh.

Seidener Damenschirm verwechselt.

* Sonntag den 15. d. Mts. wurde im Theater vor Parterre-Loge Nr. 3 ein seidener Damenschirm mit silbernem Griff verwechselt. Rückgabe im Theater-Hundbureau erbeten.

Möbel zu verkaufen.

3.1. Folgende gebrauchte, aber gut erhaltene Möbel sind sofort billig zu verkaufen: 1 Sofa, 2 Fauteuils, 6 komplette Betten, 2 Chiffonnières, 2 Nachttische, 2 Kanapees, 1 eiserner Waschtisch, 1 Tisch, Stühle und verschiedene Bilder. Zu erfragen Kaiserstraße 19, 2. Stock.

Billig zu verkaufen

*3.1. 1 Küchenschrank 10 M., 1 Sofa 15 M., Wasserbank 1 M., Fahrrad 60 M., Herd 15 M., Waschtisch 4 M., Bettstelle und Koff 12 M., Bettstelle 2 M., Schreibtisch 28 M., Labentische 18 M., Firmenschild, 1 vier-rädriger Wagen, Spiegelschrank 58 M., Chiffonniere 25 M., Klappstühle 8 M., Fauteuil mit Einrichtung, Kinderbettstelle 10 M.: Steinstraße 6.

Auf Fastnacht.

* Helm, Spieß und Schild, sowie 1 schwarzes Florfleid sind billig zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 72, 3. Stock.

Masken-Kostüm.

Elegantes, weißseidenes Masken-Kostüm (Kleeblatt) ist billig zu verkaufen: Uhländstraße 3, eine Treppe hoch.

Maskenkostüm.

Ein elegantes Kostüm, einmal getragen, billig zu verkaufen: Adlerstraße 35 im 2. Stock.

Wegen Räumung sofort zu verkaufen

Kinderbettstelle 9 M., Schränke 15 M., Schreibtisch 28 M., Divan 20 M., Chaise-longue 35 M., aufgerichtete Betten 42 M., Vertiko 28 M., Klappstühle 8 M., versch. Spiegel und Konsole mit Spiegel 28 M., Trumeau mit Stuhl 42 M., Bücherschrank 48 M. und noch vieles: Kaiserstraße 37. *3.1.

Stumpfenholz (Forle)

à Ster 5 Mark ist zu verkaufen. Zu erfragen Wielandstraße 6 im 4. Stock des Seitenbaues, bei Z. Meffert.

Haus-Kauf.

* Kaufe ein nachweisbar nur gut rentierendes Haus, möglichst in der Altstadt. Anzahlung 10 000 M. Vermittler verbeten. Gesl. Offerten unter Nr. 1747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 3 Morgen Kleedder

an der Sofienstraße zu verpachten. Zu erfragen Kronenstraße 30. 2.1.

Näh- und Zuschneideschule.

Wächte hiermit die ergebenste Mitteilung machen, daß ich für solche Damen, welche nur für ihren Bedarf das Kleidermachen, Zuschneiden und Anprobieren erlernen wollen, neue Kurse gegen ein mäßiges Honorar eingeführt habe.

Für Kleidermacherinnen gebe ich für alle Gegenstände der Damengarderobe Unterricht im Musterzeichnen. Eintritt zu jeder Zeit.

Z. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin, Adlerstraße 14 im 3. Stock.

Französisch

erteilt eine Pariserin (für Kinder auch nach der Berlitz-Methode 4 M. monatlich), für Erwachsene: 1. Kursus 20 Stunden 20 M., 2. Kursus 20 Stunden 30 M. Offerten unter Nr. 1748 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.1.

Kind,

2 Jahre alt (Mädchen), wird gegen monatliche Vergütung in gute Pflege gegeben. Offerten sind unter Nr. 1746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



bei Victor Merkle, Kaiserstrasse.

Gier! Gier!

frische Steiermärker, sind fortwährend billig zu haben.

Frau Hummel, Karlstraße 76, kein Laden.



Rein vegetabilisches Produkt. Idealer Ersatz für Fleischextrakt bei halbem Preise.

Stockfische

in hochfeiner Qualität per Pfd. 20 Pf.

3.1. bei Frits Reis, Ede Rüppurrer- und Luisenstraße 68.

Hülsenfrüchte

in nur gutkochender Ware empfiehlt W. Erb, am Lidellplatz.

Ia Speiserepsöl,

allerfeinste Qualität, sogenanntes Butteröl, empfehle per Liter 65 Pf.

Frits Leppert, Amalienstr. 14.

Garantiert reines Schweineschmalz

per Pfund 60 Pfg.

Palmbutter, Backöl, Dürrobst-Melange

per Pfund 25 und 40 Pfg.

Maccaroni

in nur guten Qualitäten per Pfund 26, 33, 40 und 45 Pfg., sowie alle übrigen Konsumartikel in nur besten Qualitäten zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt

Frits Reis,

Ede Rüppurrer- u. Luisenstr. 68.

Jos. Meess,

Ferd. Prinz Nachf., Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasseranlagen, Aofett- und Ladeeinrichtungen, Saublecherei, Reparaturen unter Garantie billigst.

Stoekfische

*2.1. bekannter Güte, per Pfd. 20 Pfg.

**Emil Bucherer, Zähringerstraße 21,
Uhlandstraße 18, Gerwigstraße 10.**

Dankagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden lieben, guten Vaters

Wilhelm Gastel senior

sprechen wir den herzlichsten Dank aus.

Im Namen der tieftrauernden Familie:

**Frau Marie Gastel, Wwe.,
geb. Winter.**

Karlsruhe, den 23. Februar 1903.

Zum raschen Auffrischen
matt gewordener Möbel
verwendet man am besten
Brillant-Politur
(per Flasche M. 1.-).
zu haben bei
**Ludwig Schwelsgut, Erbprinzenstr. 4,
Telefon 1711.**

Jg. Müller,
Tapezier und Dekorateur,
10.4. Hirschstraße 18,
empfiehlt sein Lager in Holz- u. Polster-
möbeln sowie vollständigen Betten.
Lieferung einzelner Stücke nach Zeich-
nung und Stilart sehr billig.
Ganze Aussteuer Extra-Preise.

IV. Grosse Geld-Lotterie

d. Bad. Landesvereins v. Roten Kreuz
Ziehung schon 7. März 1903

3888 Geldgew. **44000**

Hauptgew. M. **15000**

1 Gew. M. **15000**

1 Gew. M. **5000**

2 à 1000 = **2000**

4 à 500 = **2000**

30 à 100 = **3000**

150 à 20 = **3000**

400 à 10 = **4000**

U. 2800 zus. **10000**

Auszahlbar bar ohne Abzug.

L. 1 M., 11 L. 10 M. Porto u. Liste 25 Pf.

Nachnahme teurer, empfiehlt:

J. Stürmer, Strassburg i. E.

General-Debit, Langestr. 107.

Karl Goetz, Hebelstr. 11/15.

Alf. v. Perlestein & Cie., L. Michel, Chr. Wieder.

Alf. v. Perlestein & Cie., L. Michel, Chr. Wieder.



Leihanstalt

von Perrücken und Bärten,
sowie Lager in Lechner's
Schminken und Puder bei
W. Schweizer,
Friseur und Perrückenmacher,
Karlsruhe 17, neben Moninger.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen).

Montag den 23. Februar:

Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.

Fulderci. Exorbitant-karnevalistische Protestver-
sammlung im Fuldischen Reich.

Großh. Hoforchester. I. Chorprobe zur Matt-
häus-Passion im Probensaal des Hoftheaters,
abends 8 Uhr.

Großh. Hoftheater. Einmaliges Gesamtgastspiel
des Elässischen Theaters aus Straßburg. Dr.
Candidat. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10
Uhr. Mittel-Preise.

Kathol. Gesellenverein. Narrenabend im Ge-
sellensaal, abends 8 Uhr.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen, Cen-
traltturnhalle, abends 8-10 Uhr, nach dem
Turnen Narren-Kneipe im Moninger-Concordia-
saal. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrich-
schule, Kaiser-Allee 6, abends 6-7 Uhr.

Museum. Ball. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.
Victoria-Pensionat. Vortrag von Herrn Ober-
schulrat Rehm ann.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag den 23. Februar 1903.
Elfte Vorstellung außer Abonnement.

Einmaliges Gesamt-Gastspiel des Elässischen Theaters aus Straßburg.

Zum erstenmale:

D'r Candidat.

Lustspiel in 3 Aufzügen von G. Stoskopf.
Leiter der Aufführung: Leo Ackermann.

Personen:

- Stedelmann, Rentier, früherer Epicier, Candidat für den Straßburger Gemeinderat. Adolf Horst.
- Dr. Ernest Spizer, Rechtsanwalt. Herm. Günther.
- Spunde, Weinbändler. Eugen Criqui.
- Alfred, sein Sohn. L. Paul.
- Schafob, alter Diener bei Stedelmann. Alphons Bischoff.
- Glöckel, Vorstand des liberalen Wahlkomitès. Adolf Wolff.
- Stengel, Vorstand des liberalen Wahlkomitès. Karl Weber.
- Schmidt, Vorstand des demokratischen Wahlkomitès. Georg Maurer.
- Ein Velocipedist. W. Wagner.
- Ziwelz, geschiedener Mann der Frau Schmetter. Theodor Luig.
- Ein Croque-mort. Paul Vogt.
- Jeanne, Tochter Stedelmanns. Rosmie Hornecker.
- Madam Schmetter, geschiedene Frau Ziwelz. E. Heimbürger.
- Wahlmänner, Velocipedisten, Kinder.

Ort der Handlung: Die Krutenau in Straßburg.
Zeit: Die nächsten Gemeinderatswahlen.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge finden
längere Pausen statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Februar. 12. Vorstellung
außer Abonnement. Kleine Preise. Vor-
mittags 11 Uhr. **Rotkäppchen.** Dra-
matisches Kindermärchen in 1 Akt von Ludw.
Tied, für die Bühne eingerichtet von Fodor
Wehl. Musik von A. Mohr. — **Max und
Moritz.** Ein Bubenstück in 6 Streichen,
nach der bekannten Buben Geschichte von Wil-
helm Busch, für die Bühne bearbeitet von
Leopold Günther, nebst einem Epilog von
D. Hande. Musik von Fritz Becker. Anfang
11 Uhr. Ende nach 1 Uhr.

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine
erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde
teilt oder daß für zwei Kinder nur eine Eintritts-
karte gelöst wird.

Donnerstag den 26. Februar. 40. Abonnem-
entsvorstellung der Abteilung C (graue Abon-
nementskarten). Mittel-Preise. **Der schwarze
Domino.** Oper in 3 Akten von Scribe.
Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik
von Auber. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Konversion

der 4²/₁₀ % österr. Silberrente mit Januar- und Julizins, der Papierrente mit Mai- und Novemberzins besorgt wie auch Einlösung von Coupons und Geldsorten aller Art, An- und Verkauf von Wertpapieren, Beleihung

Carl Götz,
Bankgeschäft, Hebelstraße 11.

Prinz Wilhelm (König),

Hirschstraße 20 a,
vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Original Pilsener Bier

in Flaschen *6.2.

empfiehlt **Gustav Dietrich.**

Krocodil Karlsruhe.

Jeden Montag und Freitag

Schlachttag.

Reiche Heirats-Auswahl

bis Ostern kolossal.
Bei Einsendung Ihrer Adresse erhalten Sie sofort 600 reiche Partien, auch Bilder: „Reform“, Berlin 14. *15.12.

Liegenschafts-Verkäufe vom Monat Januar 1903,

soweit nicht seitens der Beteiligten auf Veröffentlichung verzichtet wurde.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Firma Gebrüder Hensel	Dietrich, Emil, Bäckermeister	5 qm Gelände hinter Ludwig-Wilhelmstraße 14	200 —
Rothfuß, Christian, son., Maurermeister	Kühlewein, Paul, Oberschaffner, u. Ehefrau Christine geb. Dreisacher	Haus Morgenstraße 43	41 500 —
Schmitt, Karl, Architekt, Eheleute	Kempermann, Peter, Fabrikant	Haus Marktstraße 16	18 000 — mit Inventar 9 900 —
Lehle, Julius, Tagelöhner	Breidenbach, August, Plästerermeister Eheleute, Braun, Friedrich, Plästerermeister Eheleute. Miteigentum je 1/2	9 ar 90 qm Acker an der Karl-Wilhelmstraße	24 000 —
Morlock, Friedrich, Kaufmann u. Gen.	Schuler, August, Uhrmacher, u. Ehefrau Karoline geb. Mayer	Haus Rheinstraße 75	12 000 —
Blödt, Karl, Bäcker Ehefrau u. Gen.	Breidenbach, August, Plästerermeister Eheleute, Braun, Friedrich, Plästerermeister Eheleute. Miteigentum je 1/2	12 ar Acker an der Karl-Wilhelmstraße	9 870 —
Kastner, Friedrich, Schmied	Dieselben	9 ar 87 qm Acker an der Karl-Wilhelmstraße	60 000 —
Hirsch, Bernhard, Kaufmann Wwe. u. Gen. Gerber, Paul, Friedrich, Glasermeister	Mehger, Robert, Kaufmann Firma August Herling & Cie., G. m. b. H.	Haus Kronenstraße 10	28 860 —
Braun, Anton IX., Landwirt Erben	Dieselben	19 ar 24 qm Acker an der Klauprecht- und Borholzstraße	14 220 —
Meeß, Rudolf, Architekt	Schwab, Johann, Wagnermeister, und Ehefrau Marie geb. Heiler	3 ar 64 qm Bauplatz an der Boeckstraße	32 000 —
Braun, Josef VIII., Zimmerstr., und Ehefrau	Trautmann, Theodor, Architekt u. Ehefrau Emma geb. Bethäuser	10 ar 78 qm, 10 ar 82 qm, 10 ar 83 qm Acker an der Klauprecht- und Borholzstraße	30 000 —
Stellberger, Reinhold, Fabrikant	Stellberger, Reinhold, Andreas, Chemiker Eheleute und	Haus Augartenstraße 19	55 000 —
Rieß, Karl, Bäckermeister	Stellberger, Georg, Wilhelm, Fabrikant. Miteigentum je 1/2	Haus Kaiserstraße 49	104 000 —
Haag, Ferdinand, Fabrikant	Nasall, Franz, Kaufmann	Haus Rankestraße 12	12 727 05
Neumaier, Josef, son., Schreinermeister	Link, Karl, Oberpostassistent u. Ehefrau Emma geb. Grimm	4 ar 83 qm Bauplatz an der Eisenlohrstraße	84 000 —
Hofmann, Wilhelm, Kaufmann, Wwe. u. Gen.	Neumaier Josef jun., Schreinermeister.	Haus Herrenstraße 3	29 574 —
Kaufmann, Karl, Priv. u. Gen.	Kolb, Ludwig, Graveur Eheleute und Kolb Sofie, Priv. Miteigentum je 1/2	16 ar 43 qm Bauplatz an der Sofienstraße	12 500 —
Meeß, Rudolf, Architekt	Kärner, Clemens, Schreinermeister u. Ehefrau Frieda geb. Hammer	3 ar 20 qm Bauplatz an der Boeckstraße	17 300 —
Karlsruher Terraingesellschaft, A.-G.	Schwab, Gottwald, Maschinist und Ehefrau Leopoldine geb. Kaiser	7 ar 06 qm Bauplatz Ecke Krieg- und Hübschstraße	18 942 —
Dieselbe	Trautmann, Theodor, Architekt und Ehefrau Emma geb. Bethäuser	9 ar 24 qm Bauplatz an der Hübschstraße	11 500 —
Drannath, Gustav, Gastwirt Wwe.	Dieselben	8 ar 72 qm Bauplatz an der Sofienstraße	500 —
Herrmann, Karl, Schlosswächter u. Gen.	Pfeifer, Friedrich, Baumeister und Ehefrau Wilhelmine geb. Henninger	1 ar 35 qm Bauplatz an der Weichenstraße	10 000 —
Dieselben	Stober, Wilhelm, Maurermeister und Ehefrau Christine geb. Kaufmann	3 ar 30 qm Bauplatz Ecke Weichen- und Essenweinstraße	6 000 —
Dieselben	Heid, Heinrich, Blechenermeister und Ehefrau Christine geb. Böttle	3 ar 02 qm Bauplatz an der Essenweinstraße	13 000 —
Dieselben	Koch, Karl, Maurermeister und Ehefrau Luise geb. Freund	5 ar 86 qm Bauplatz an der Essenweinstraße	9 000 —
Dieselben	Sigmann, Gustav, Zimmermeister	4 ar 39 qm Bauplatz an der Weichenstraße	78 000 —
Kempermann, Peter, Fabrikant Ehefrau	Behr, Josef, Glasermeister u. Ehefrau Friederike geb. Geiger	Haus Winterstraße 2	85 000 —
Lautermilch, Wilhelm, son., Priv.	Schäufelberger, Friedrich, Metzger u. Wirt u. Ehefrau Ernestine geb. Heid	Haus Ritterstraße 3	9 100 —
Ragel, Friedrich, Maurermeister	Lautermilch, Wilhelm, jun., Hofattler und Ehefrau Anna geb. Lügge	Die Hälfte von 7 ar 93 qm Gelände an der Rüppurrerstraße	86 700 —
Becker, Heinrich, Wirt	Reiß, Ludwig, Architekt u. Ehefrau Marie geb. Schleinkofer	Haus Schützenstraße 50	12 500 —
Haag, Ferdinand, Fabrikant	Lacroix, Friedrich, Bauunternehmer u. Ehefrau Margarethe geb. Kögele	3 ar 93 qm Bauplatz Ecke Sternberg- und Rintheimerstraße	17 950 —
Peter, Christian, Architekt	Rothfuß, Christian, son., Bauunternehmer und Ehefrau Rosine geb. Bötzner	7 ar 18 qm Bauplatz an der Gerwigstraße	18 000 —
Haag, Ferdinand, Fabrikant	Witt, Wilhelm, Milchhändler u. Ehefrau Mina geb. Hofmann	Haus Eisenbahnstraße 17	11 300 —
Rieser, Adolf, Anwaltsgehilfe	Hausler, Georg, Blechenermeister u. Ehefrau Johanna geb. Dieß	3 ar 58 qm Bauplatz an der Humboldtstraße	10 012 —
Schäufelberger, Friedrich, Metzger u. Wirt	Schmitt, Karl, Architekt u. Ehefrau Magdalene geb. Braun	Die Hälfte von 8 ar 01 qm Bauplatz an der Essenweinstraße	
Reiß, Georg, Architekt Eheleute	Karrer, Heinrich, Expediteur u. Ehefrau Karoline geb. Mayer		
	Heß, Johann, Wirt u. Ehefrau Marie geb. Belz		

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.